

Herren 1. Kreisklasse Gr. 1

TTG Mücke IV : TV "Frohsinn" Grebenau II
Freitag, 02.02.2024, 20:00 Uhr

TTG Mücke IV und TV "Frohsinn" Grebenau II schenken sich nichts

Im Spiel der Herren 1. Kreisklasse Gr. 1 traf die TTG Mücke IV am vergangenen Freitag im 8. Saisonspiel auf den TV "Frohsinn" Grebenau II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 33:35 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Holzbrecher / Kostenis-Trojahn, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Garant für diese Punkteteilung war insbesondere das untere Paarkreuz des Heimteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass die TTG Mücke IV und der TV "Frohsinn" Grebenau II dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Wagner / Schön und Dippel / Backhaus, die Wagner / Schön letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Witzmann / Nöldner die Partie gegen Holzbrecher / Kostenis-Trojahn noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Trotz 1:0 Satzführung verloren Krüger / Völzing ihr Spiel gegen Trojahn / Hedrich letztlich mit 11:6, 6:11, 7:11, 8:11. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwei Sätze lang fand wenig später Jan Niklas Wagner gegen Manfred Dippel das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:11, 9:11, 11:9, 11:9, 11:1 gewann. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte am Nachbartisch Frank Witzmann beim 2:3 gegen Fabian Holzbrecher leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp und konnte somit nur beinahe einen sensationellen Erfolg verbuchen. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Ausreichend spielerische Mittel hatte wenig später Martin Krüger dagegen letztlich an der Hand, um Jens Backhaus zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das war ein souveräner Sieg. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Hugo Schön, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Dirk Trojahn verlor. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Mit nur einem Satzverlust ging Wolfram Nöldner gegen Gerti Kostenis-Trojahn durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Udo Völzing die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Es dauerte eine Weile, bis Jan Niklas Wagner seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Fabian Holzbrecher quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Manfred Dippel hatte Frank Witzmann nur im ersten Satz eine Chance. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Witzmann damit auf 7, während er bislang 4 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Martin Krüger seinem Gegner Dirk Trojahn letztlich beim 5:11, 18:16, 4:11, 7:11 nicht gefährlich werden. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem Satzserfolg für Krüger endete. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Auf Messers Schneide stand das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng

eingeschätzte Spiel zwischen Hugo Schön und Jens Backhaus, ehe sich der Spieler der TTG Mücke IV in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Backhaus nun bei 4 Siege und 5 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Wolfram Nöldner bekam es nun mit Dietmar Hedrich zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Wolfram Nöldner am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das war eine ganz schön enge Kiste! Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Nöldner nun bei 7:2, während Hedrich bislang 3 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Udo Völzing und Gerti Kostenis-Trojahn den letzten Ballwechsel spielten. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Völzing nun bei 8:4, während Kostenis-Trojahn bislang einen Sieg und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Beim wenig später folgenden 0:3 gegen Holzbrecher / Kostenis-Trojahn fanden hingegen Wagner / Schön von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft der TTG Mücke IV tritt dabei gegen den SV 1928 Ruppertenrod an, während es der TV "Frohsinn" Grebenau II mit dem TV 1910 Helpershain III zu tun bekommt.

Statistik:

TTG Mücke IV

Doppel: Wagner / Schön 1:1, Witzmann / Nöldner 1:0, Krüger / Völzing 0:1

Einzel: J. Wagner 0:2, F. Witzmann 0:2, M. Krüger 1:1, H. Schön 1:1, W. Nöldner 2:0, U. Völzing 2:0

TV "Frohsinn" Grebenau II

Doppel: Holzbrecher / Kostenis-Trojahn 1:1, Dippel / Backhaus 0:1, Trojahn / Hedrich 1:0

Einzel: F. Holzbrecher 2:0, M. Dippel 2:0, D. Trojahn 2:0, J. Backhaus 0:2, D. Hedrich 0:2, G. Kostenis-Trojahn 0:2